

Bedarf:

- Drei Boxen in die Großfahrzeuge passen
- Platz für: Schwerlastregal (mit Inhalt), Schlauchlager im EG, Schlauchwaschanlage (6 m Länge, 1,8 m Breite, 2,3 m Höhe), Schaummittel, 5000 l Faltbehälter, gefüllte Sandsäcke, usw.
- Alle Zugänge im Neubau müssen an die vorhandenen Systeme angebunden werden (Tore und Türen, Licht, Überwachung, BMZ)
- Hofbeleuchtung (bestehende und neue) müssen an Alarmtaster angebunden werden.
- Notstromeinspeisung für gesamte Gebäude muss auf den neuesten Stand gebracht werden (125 KVA incl. Erdungspunkt in einem außerhalb des Gebäudes angebrachten, abschließbarem und wetterfestem Kasten mit abschließbarer Kabeleinführung). Einspeisestelle in Nähe des Notstromstellplatz.
- Eigene Heizanlage nur für gesamtes Gerätehaus.
- Es sind ausreichend Parkplätze für Einsatzkräfte bereitzustellen. (aktuelle Vorschriften für Gerätehäuser)

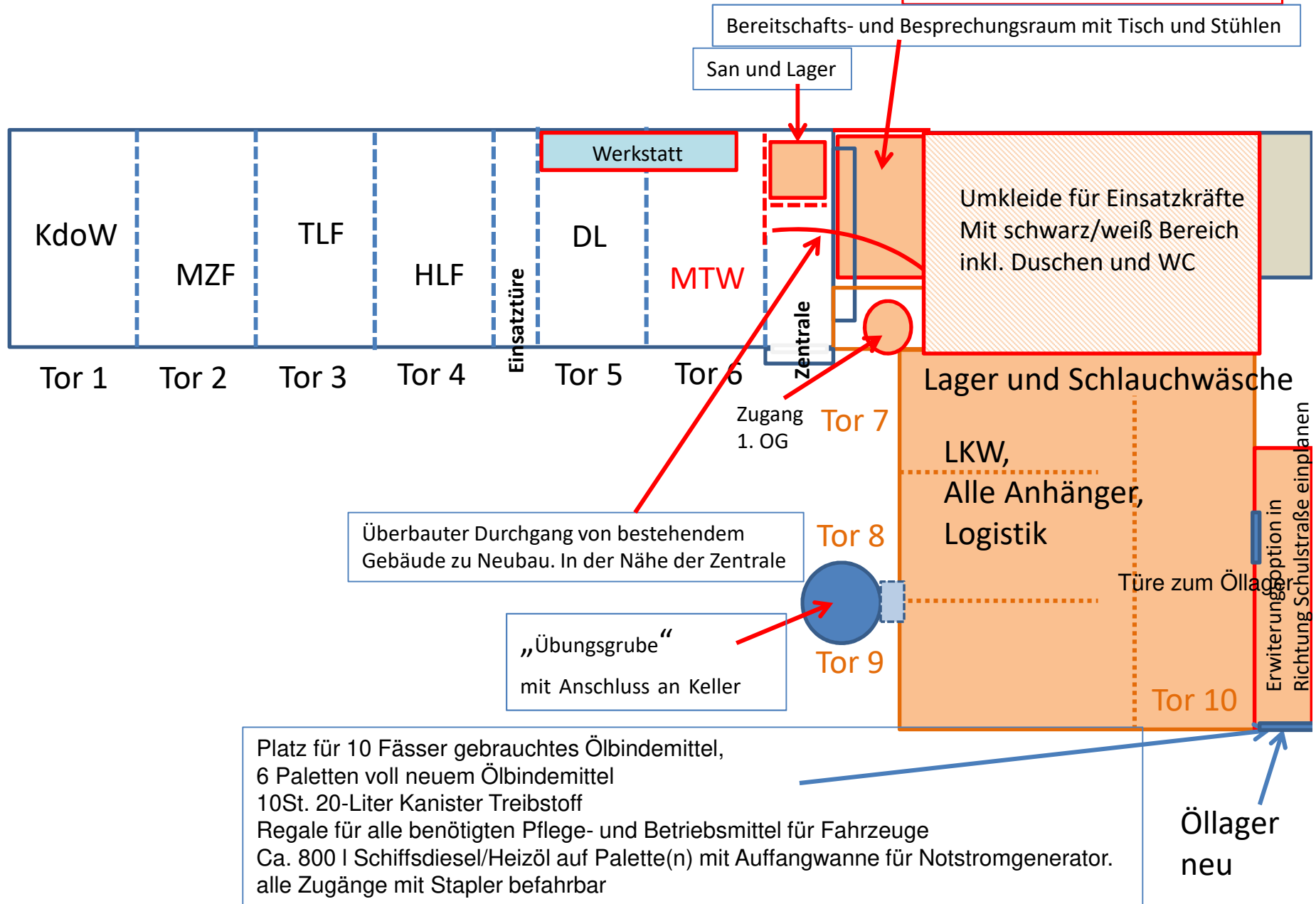
Bedarf:

Im Zuge des Anbaus sind folgende Maßnahmen nötig:

- Schlauchwäsche neu, im EG, damit ein Mann die Schläuche waschen, prüfen und trocknen kann.
- Druckluftleitungen an jeden Stellplatz im Altbau und Neubau auf neuesten Stand bringen
- Abgasabsaugung an allen Stellplätzen modernisieren bzw. neu bauen
- Neue Umkleide mit Trennung private Kleidung und Einsatzkleidung („Schwarz – Weiß“ Bereich ; Dusche, WC)
- Schlauchturm durch Umbau zu Übungsturm innen und außen
- Alte Schlauchwaschanlage zur internen Atemschutz-Übungsstrecke umbauen.
- Im Hof, vor dem Neubau eine abdeckbare „Grube“ oder Schacht zum Üben von Schachttrettung errichten. Diese „Grube“ muss einen begehbaren, abschließbaren Tunnel zum Keller des Anbaus haben.

EG

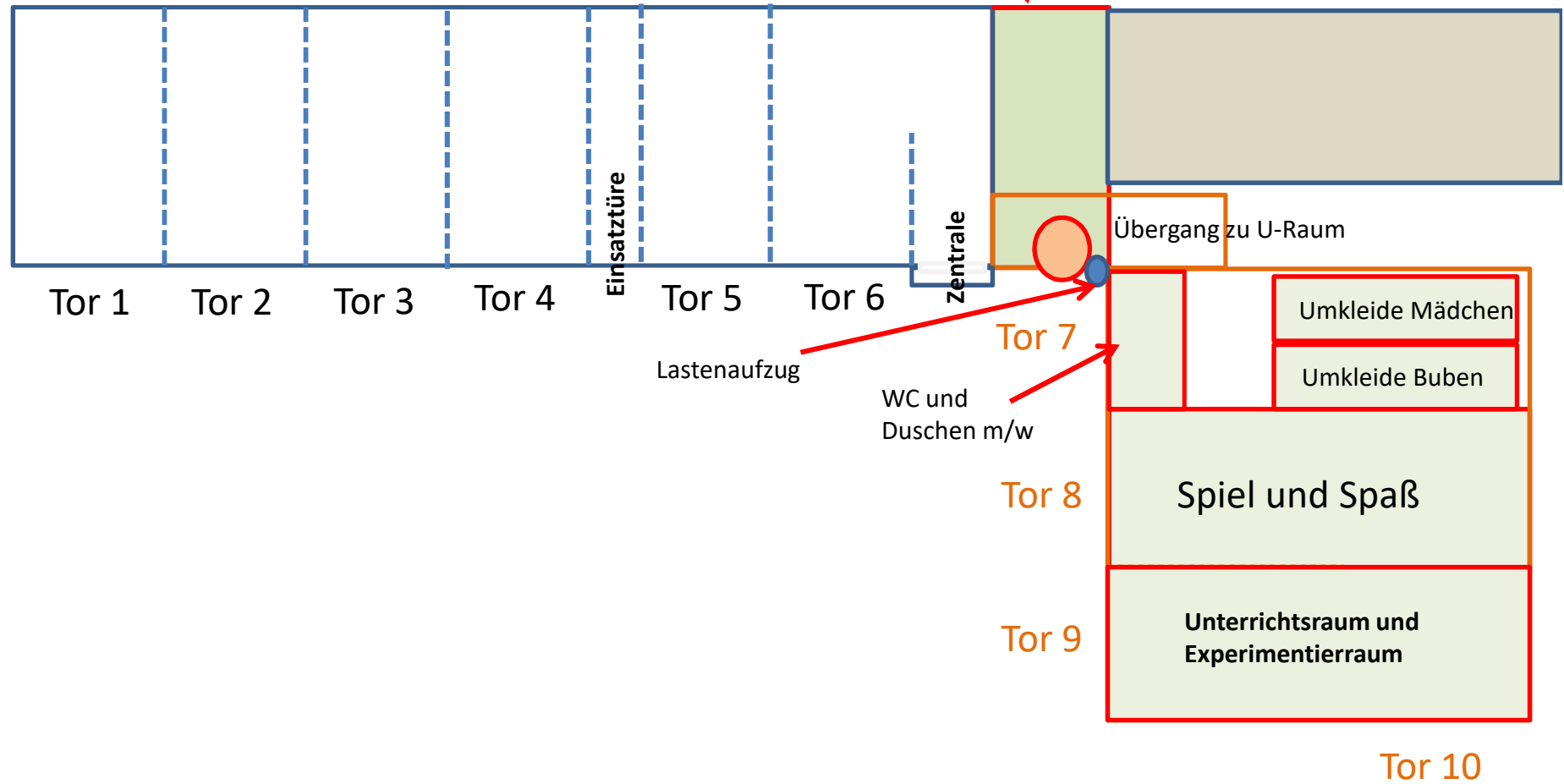
**Nicht Maßstabsgetreu
Nicht nachgemessen**



1. OG

Nicht Maßstabsgetreu
Nicht nachgemessen

Dachterrasse mit Eingang
Vereinsheim und Jugendräumen und überdachtem Freisitz
für Besprechungen im Sommer



Keller

Nicht Maßstabsgetreu
Nicht nachgemessen

Alte Schlauchwasch als interne Atemschutzübungsstrecke

